

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

156 (8.6.1902) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 156. Drittes Blatt.

Sonntag den 8. Juni

(Folgt ein viertes Blatt.) 1902.

## Evangelische Diakonissenanstalt in Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Gaben empfangen: für das Diakonissenhaus: von Fr. Rechnungs Rath Kamm Jahresbeitrag 50 M., Freunden in Deschelbronn brch. Hrn. Hauptlehrer Rittmann 80 M., Fr. Gräfin Zeyvelin 40 M., Ungen. 2 M., Hrn. Käpfele 1 M., B. B. in Stuttgart 5 M., Hrn. Bäcker Schweizer 2 M., Fr. Dlinger 20 M., Fr. L. Reiblen 40 M., Fr. Anna Bauer 1 M., Fr. Grether in Dümringen 5 M.; für das Kinderkrankenhaus: von Hrn. Dr. Wurst für das Freibett 5 M., Ungen. für das chirurgische Freibett 50 M.; für den Schwesternfond: brch. Schwester Marie Neese von Medesheim 15 M., von Hrn. Reichenbach 30 M., Ungen. 10 M., Fr. Pfarrer Rühle 10 M., Hrn. Bollmann 4 M., Ungen. 20 M., Hrn. Oberlandesgerichtsrath Nied 55 M., Hrn. Professor Schmidt 11 M. 50 Pf.; für das Marthahaus: von Hrn. Metzger Reicher 2 M., Hrn. Metzger Schrabi 4 M.; für das Marthahaus: von Hrn. Metzger Kiefer 2 M.; ferner an Festgaben anlässlich des 50 jährigen Bestehens unserer Anstalt für ein Feierabendhaus für Leidende und kränkliche Schwestern: von Hrn. J. F. Heß 10 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 6. Juni 1902.

Der Verwaltungsrath.

## Gewerbe- und Vorschubbank Karlsruhe,

3.1. 30 Zirkel 30,

bewilligt Darlehen auf bestimmte Zeit, gewährt Kredite in laufender Rechnung (Konto-Korrent), discountirt Wechsel, besorgt den An- und Verkauf von soliden Werthpapieren, nimmt Baareinlagen sowohl auf Konto-Korrent (Checkverkehr) als auch auf Einlagebücher an.

## Versteigerung.

3.1. Dienstag den 10. Juni, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich aus einem Nachlass in der Lessingstraße 52, eine Etage, gegen Baarzahlung:

1 Weißzeugschrank, 3 kleine Schränke, 1 Chiffonniere, 1 großen Zuschneid- oder Zeichentisch, 2 Tische, 4 vollständige Betten, 1 Schreibtisch, 1 Sofa, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 2 Spiegel, 1 Stühle, 1 Herd mit Kupferschiff, 1 Küchenschrank, 1 Gasherdchen mit eis. Tisch, 1 Küchentisch und einigen Hausrath.

Bruno Kofmann, Auktionator.

## VIII. Kreis-Turnfest Pforzheim.

Die Versteigerung der Plätze für Schaubuden und Verkaufsstände auf dem Festplatz für die Zeit vom 9. bis einschließlich 12. August findet am

Mittwoch den 11. Juni, Nachmittags 3 Uhr,

statt. Zusammenkunft bei der Turnhalle.

Der Wirthschaftsausschuss.

2.1.

## Bekanntmachung.

Nr. 9499. Die Stelle eines städtischen Schuldieners im Stadtteil Mühlburg mit einem Anfangsgehalt bis zu 1200 M. ist auf 1. September d. J. zu besetzen.

Bewerbungen sind unter Anschluss von Zeugnissen bis zum 20. Juni d. J. anher einzureichen.

Karlsruhe, den 2. Juni 1902.

Der Stadtrat.

Siegrist. G. Becker.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Adlerstraße 32 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Bäckerladen.

\* Luisenstraße 34 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst, Vorderhaus.

3.1. Schützenstraße 14 sind im 2. Stock des Seitenhauses ein Zimmer, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

\* Schwänenstraße 18 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von einem Zimmer und Kammer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Zähringerstraße 26, parterre.

\* Zähringerstraße 31 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Zähringerstraße 66 IV ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. per 1. Juli zu vermieten. Preis 260 Mark. Näheres part.

\* Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und Zugehör ist auf Juli oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— In der Schwänenstraße ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Laden, im 2. Stock je 2 Zimmer und Küche sofort oder auf Juli zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 32.

## Kronenstraße 20

ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Alkoven, Küche, Holzstall und Speicher, billig zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

## Wohnung

in Klein-Rüppurr,

Wirtschaft zum Saloz Rüppurr, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist per 1. August billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33.

## Für Fahrrad-Händler geeignet.

5.1. Ein schöner, großer, heller Laden nebst Wohnung von 4 Zimmern etc., eine schöne, helle Werkstätte, großer Hof sofort zu vermieten. Event. ist Laden mit Wohnung und Werkstätte getheilt zu vermieten: Sofienstraße 54. Näheres Ettlingerstraße 17.

## Schmiede- u. Wagnerwerkstätte.

— Markgrafenstraße 33 ist die früher Geyer'sche große Schmiede u. Wagnerei, in bester Lage der Altstadt, anderweitig auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Es wäre einem tüchtigen Schmied oder Wagner Gelegenheit geboten, sich eine gute, reichliche Existenz zu gründen, da dasselbe seit 50 Jahren schwunghaft betrieben wurde. Zu erfragen Markgrafenstraße 31 im 2. Stock.

## Stallung.

4.1. Schöne, große Stallung mit Wohnung, großen Hofräumlichkeiten etc. ist billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33.

## Wohnungs-Gesuch.

\* 3.1. Gesucht eine Parterre-Wohnung von 6 bis 8 Zimmern (es dürfte auch eine Vorder- und Hinterhaus-Wohnung oder der erste und zweite Stock im Vorderhaus sein) möglichst auf 1. Oktober in der Oststadt. Durlacher Allee bevorzugt, zu mieten. Gefl. Offerten unter Nr. 4429 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Ein Beamter

sucht auf 1. Oktober eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern. Gefl. Offerten unter Nr. 4434 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* An ein solides Fräulein ist ein einfach möblirtes Zimmer auf 1. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 5, 1 Treppe hoch.

\* Herrenstraße 48 ist im 3. Stock des Seitenhauses ein gut möblirtes Zimmer mit freier Aussicht zu vermieten.

\* Hirschstraße 70, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

\* Schützenstraße 93 ist im 4. Stock ein schön möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten zu vermieten.

\* Ein freundlich möblirtes Zimmer, in nächster Nähe der neuen Post, ist sofort an einen soliden Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: Erbprinzenstraße 33 im 4. Stock.

\* Herrenstraße 22 ist im 4. Stock ein freundlich möblirtes Zimmer per sofort oder auf 15. ds. Mts. an einen soliden Herrn zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes, freundliches Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Waldhornstraße 12, 3. Stock, Hinterhaus.

## Gelder



auf I. Hypotheken und auf II. Hypotheken in jeder Höhe auszuliefern; auch werden Kaufschillinge (Zieler) angekauft. Näheres durch Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. Telefon 1293.

**4000 Mark**

sind auf gute Hypothek auf 1. Juli oder 1. August auszuleihen. Offerten sind unter Nr. 4443 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein fleißiges, solides Mädchen, das alle Küchen- und Hausarbeiten versteht, sofort oder auf 1. Juli gesucht. Näheres Karlsstraße 57 im ersten Stock.

\* Ein Mädchen auf 1. Juli gesucht, welches alle Hausarbeit und die bürgerliche Küche versteht. Frau Professor Pöcker, Eisenlohrstraße 14.

\* Ein braves, kräftiges, kath. Mädchen, welches in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, bürgerlich kochen kann und schon gedient hat, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres Ruppurrerstraße 29a.

\*2.1. Auf 1. Juli wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, gesucht. Näheres Waldhornstraße 5 im 3. Stock.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen wird für Küche und Hausarbeit auf 1. Juli gesucht. Näheres Herrenstraße 5, parterre rechts. 3.1.

\*2.1. Gesucht zum 1. Juli ein nettes, gewandtes Mädchen, welches unter Leitung der Dame gewillt ist, das Kochen zu erlernen. Waschen und Bügeln erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**U.Sch.**

\* Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- u. Küchenmädchen, Kellnerinnen, Büffetdamen, Kellner und Küchenbes. etc. finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Controllbureau, Erbprinzenstraße 3.

Telephon 1293.

**Köchin-Gesuch.**

\* Ein reinliches, erfahrenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird zum 1. Juli gesucht. Näheres Kriegstraße 47 im zweiten Stock.

2.1. Ein einfaches, tüchtiges

**Fräulein, evang.,**

wird per 1. Juli zu zwei Kindern im Alter von 6 und 4 Jahren gesucht. Offerten mit Photographie, Gehaltsansprüchen und mit Zeugnissen an Frau Consul Diener, Pforzheim.

**Kinder mädchen**

für 1. Juli gesucht. Zu erfragen Ritterstraße 24 III von 8-4 Uhr Nachmittags.

**Mädchen-Gesuch.**

Gesucht für sofort ein ordentliches, gut empfindliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten gut verrichten kann: Kaiserstraße 166, 3. Stock.

**Ein braves Mädchen**

wird per 1. Juli für häusliche Arbeiten gesucht: Bähringerstraße 92, neben Hotel Gröffe.

**Eine perfekte**

**Hotel- und Restaurationsköchin** findet sofort Stellung in einem Luftkurort bei 80 Mk. monatl. Gehalt. Offerten unter Nr. 4419 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Gesucht zum 1. Juli ein jüngeres, fleißiges Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Karlsstraße 60, 4. Stock.

\* Ein ordentliches Kindermädchen mit guten Zeugnissen wird gegen guten Lohn sofort gesucht: Kaiserstraße 26, 3. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

\*3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 1. Juli gesucht: Kaiser-Allee 8 III.

**Mädchen-Gesuch.**

Ein ordentliches, reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, findet auf 1. Juli eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 166, 3. Etage, zu erfragen.

**Dienstmädchen.**

\*2.1. Gesucht sofort ein braves, jüngeres Mädchen. Näheres Durlacher Allee 41 im 4. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein fleißiges Mädchen vom Lande für Küche und Hausarbeit findet für sofort gute Stelle: Akademiestraße 65 im 2. Stock.

**Auf 1. Juli**

suche ich ein gut empfindliches, besseres Kindermädchen für 2 Kinder von 3 und 4 Jahren gegen hohen Lohn. Offerten mit Zeugnissen und Photographie an

Frau Eugen Pöcher, Pforzheim.

2.1.

**Mädchen-Gesuch.**

\*3.1. Gesucht ein Mädchen, welches etwas kochen kann und an der Hausarbeit mithilft. Gasthaus zum Rußbaum.

**Gesucht**

nach Heidelberg bei hohem Lohn eine tüchtige Köchin und ein erfahrenes Zimmermädchen. Gute Zeugnisse verlangt. Zu erfragen Leopoldstraße 15 im 2. Stock.

3.1.

**Lehrling**

auf das Bureau eines Fabrikgeschäftes gegen Vergütung sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 4428 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Lehrmädchen und Laufbursche**

für ein hiesiges Weißwaarengeschäft sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4421 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein tüchtiger Fuhrknecht**

wird gesucht: Degenfeldstraße 5.

**Hausbursche.**

\* Ein kräftiger Bursche, welcher schon in Wirtshäusern thätig war, kann bis 15. d. M. eintreten. Offerten unter Nr. 4437 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein junges Fräulein, tüchtig im Rechenwesen, Stenographie und Maschinenschreiben (Oliver, Underwood, Germania), sucht sofort oder auf 1. Juli passende Stellung. Zu erfragen Werderplatz 34 II.

\* Junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Weißnähen und Kleidermachen erlernt hat, sucht als besseres Zimmermädchen Stellung sofort oder auf 1. Juli, am liebsten nach auswärts. Zu erfragen Rheinbahnstraße 8 im 2. Stock.

\*3.1. Ein Mädchen aus achtbarer Familie, 20 Jahre alt, welches das Weißnähen, Kleidermachen u. s. w. erlernt hat, wünscht Stelle bei erster Herrschaft. Gesl. Offerten unter Nr. 4424 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. Tüchtige, äußerst zuverlässige Persönlichkeit mit schöner Schrift, gewandt im Rechnen und mit Buchführung gut vertraut, würde gerne das Incasso einer Feuer- oder Lebensversicherung oder andern ähnlichen Posten übernehmen und könnten event. 4000-5000 Mark Kaution gestellt werden. Offerten unter Nr. 4413 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle-Gesuch.**

\* Junger Mann, ledig, welcher seit längerer Zeit in Herrschaftsbäusern thätig war, sucht dauernde Stellung als Einkassierer oder Ausläufer. Offerten unter Nr. 4408 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Heizer- und Maschinisten-Stelle-Gesuch.**

\* Ein durchaus tüchtiger, zuverlässiger Heizer u. Maschinist (gel. Schlosser), 35 Jahre alt, verh., welcher eine Reihe von Jahren in Württemberg in Stellung ist und von da bis 15. Juli d. J. sich anderwärts zu verändern wünscht. Suchender bedient gegenwärtig eine Kesselanlage von 150 qm Heizfläche (Tennbrückfeuer), nebst einer 150 pferdigen Dampfmaschine, Ventilsteuerung, mit dem elektr. Licht, sowie mit den vorkommenden Reparaturen bestens vertraut. Ueber meine seitherigen Leistungen besitze ich die besten Zeugnisse. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 4349 im Kontor des Tagblattes niederzuliegen.

**Fräulein,**

welches in einer Handelsschule Schreibmaschine und Stenographie erlernt hat, sucht baldmöglichst Stellung auf einem Bureau oder Kontor. Gesl. Offerten unter Nr. 4433 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Fräulein**

aus guter Familie sucht Stelle als Anfängerin in ein Büffet oder für Weißzeug. Offerten wolle man unter Nr. 4404 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**\*3.1. Ein Familienvater**

sucht Beschäftigung irgend welcher Art; nimmt auch Posten zur Anbahnung an. Angebote unter Nr. 4418 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kleidermacherin**

empfehlte sich im Anfertigen von Damenkleidern sowie im Abändern derselben in und außer dem Hause. Dienstboten werden berücksichtigt. Zu erfragen Amalienstraße 5 im Hinterhaus, parterre.

**Personal.**

und Creditauskünfte über Privatpersonen ertheilen auf alle Blätter der Welt bei billigster Berechnung

Gebr. Winnowisser, Geschäftsführer der Auskunfts-Büchel, Kaiserstraße 191 II., Telefon 1268.

**Entlaufen**

ein gelber, kurzhaariger Jagdhund. Gegen Belohnung abzugeben Hirschstraße 122 III.

**Gefunden**

wurde am Fronleichnamstag ein Täschchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.1.

**Gefunden**

wurde Donnerstag Nachmittag eine Uhr. Abzuholen beim Bahnhofsamt am Mühlburgerthor.

**Haus-Verkauf.**

\* Haus in guter Lage, mit sicherer Aussicht einer bedeutenden Werthsteigerung in den nächsten Jahren und gut rentierend, ist mit einer Anzahlung von 3000 Mk. sofort preiswerth und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4426 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herrschaftshaus**

in feinsten Lage hier, nordwestlich, mit großem Garten wegen Wegzug zu verkaufen. Directe Offerten unter Nr. 4415 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Ein zu 6 1/2 % rentirendes,**

solid erbautes Haus in der Hirschstraße, nahe der Kaiserstraße gelegen, ist mit einer Anzahlung von 5-10 Mille zu verkaufen. Preis 60000 Mark. Offerten unter Nr. 4420 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**2.1. Weinwirthschaft,**

gutgehende, in vortheilhafter Lage preiswerth zu verkaufen. Selbstreflektanten wollen Anfragen unter Nr. 4417 an das Kontor des Tagblattes richten.

**Gastwirthschaft.**

2.1. Tüchtigen bemittelten Wirthsleuten, die bessere Küche zu führen verstehen, ist Gelegenheit geboten, ein Geschäft mit schönen Räumlichkeiten nebst Münchener u. Pilsener Bier, auch guten Weinumsatz käuflich oder zapfweise zu übernehmen. Jahresumsatz über 100000 Mk. Offerten sind unter Nr. 4430 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein noch tadellos erhaltener, moderner Kinderliegwagen mit Gummireifen sammt Spreusäckchen zu verkaufen. Einzufragen Kaiser-Allee 33, 2. Stock.

2.1. 1500 kg T-Schienen, verschiedene Längen, sowie 3 gut erhaltene Reservoire, 1 obm und 5 obm Inhalt, für Gärtnereien passend, sind billig zu verkaufen. Näheres Durlacherstraße 34.

\* Eine gut erhaltene, eiserne Kinderbettstelle sowie eine eiserne Dienstbotenbettstelle mit zwei Matratzen, eine hölzerne Waschmange und ein eiserner Firmenschild sind äußerst billig zu verkaufen. Näheres Kaiser-Passage 34.

\* Ein gut erhaltener, schöner Kinderliegwagen mit Gummirädern ist zu verkaufen: Bernhardtstraße 9 im 1. Stock links.

\* Ein wenig gespieltes

**Pianino (Rußbaum)**

wegen Platzmangel unter Garantie sofort billigst zu verkaufen bei Rubin, Kronenstraße 15 (Eingang durch das Gitterthor), eine Treppe hoch.

## Möbel-Verkauf.

— Sehr ganz wenig gebrauchte Fremdenzimmer-einrichtungen werden billigst verkauft. Näheres Waldhornstraße 30 im Laden.

## Ein Orgel-Harmonium,

neu, sehr schön, mit 8 Registern, 5 Oktaven und 2 Kniehebeln, Nußbaum, ist um den billigen Preis von 280 Mk. zu verkaufen im Pianolager

3.1. J. Kunz, Douglasstraße 22.

## Gelegenheitskauf.

Ein sehr gut erhaltener Herd mit Kupferschiff, sowie ein großer, runder Tisch sind billig zu verkaufen: Marienstraße 17 im 2. Stock.

## Ein gebrauchter, kleinerer Herd

mit Kupferschiff und Messinghänge, ebenso zwei Schäfte sind billig zu verkaufen: Schillerstraße 48, parterre.

## Fahrräder-Verkauf.

\* Eine erstkl. Tourenmaschine, Preis 60 M., 1 Jahr Garantie, ein Salzer Bahnenrenner für 100 M., eine Damenmaschine für 60 M. sind zu verkaufen: Waldstraße 30 im Laden.

## Ein schönes Kinderdreirad

mit Pferdebest. ist billig zu verkaufen: Augartenstraße 73 im 3. Stock rechts.

## Büchergestelle,

2 m hoch, 1,35 m breit, mit Delfarbanstrich, verstellbaren Fächern, Sockel, Gesims, Rückwand, fast neu, einzeln à Mk. 15.— abzugeben: Scheffelstraße 6 II.

## Zu verkaufen

ein neues, nicht getragenes, weißes Alpaca-Kleid für große schlanke Figur. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Ein Wagen,

als Marktwagen am besten geeignet, ist billig zu verkaufen: Schillerstraße 4 oder 21. Ebenfalls selbst sind zwei Herde, noch wie neu, zu verkaufen.

## Für Küfer und Weinhändler.

\*2.1. Eine Partie trockenes, eichenes

## Küferholz,

sowie ein gut erhaltenes Weinsäß (weingrün, ca. 1800 Liter Inhalt) sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 34.

## Ein großer Käfig

samt zahlreichem Viehgeflügel ist billig abzugeben. Näheres Kaiserstraße 77. Derselbe eignet sich auch für große Vögel.

## Zu verkaufen.

Drei große, starke Kisten (neu), für Möbeltransporteure geeignet, sind billig zu verkaufen. Auch sind wegen Mangel an Platz ein Herd, eine Waage, ein Marmortisch, rund, mit Eisengestell (70 cm Durchmesser) zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Schlacken

können unentgeltlich abgeholt werden im städt. Gaswerk I, Kaiser-Allee 11.

## Hauskauf-Gesuch.

\* Beamter sucht direkt vom Besitzer ein Privathaus (ohne Hintergebäude) mit größerem Hof oder etwas Garten und 3-4 Zimmern im Stock, in der Nähe der Stillingstraße, mit großer Anzahlung zu kaufen. Vermittler ausgeschlossen. Gesl. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 4409 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Ein Haus

mit nachweisbar gut gehendem Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft in guter Lage hier zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 4411 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Hauskauf.

2.1. Ein der Neuzeit entsprechend erbautes Haus in guter Lage, mit 4-5 Zimmern im Stockwerk, welches sich gut rentiert, wird bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten von Eigentümern sind unter Nr. 4436 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Haus-Kauf.

\* Ein sich gut rentirendes, neueres Haus, womöglich mit Einfahrt und Garten, alsbald zu kaufen gesucht. Anerbieten unter Nr. 4443 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten verbeten.

## Messgerei,

nachweislich gutgehende, in guter Lage bei großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 4416 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## \*2.1. Ein Malergeschäft

wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten unter Nr. 4431 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zu kaufen gesucht:

Haus mit großen Kellerräumen, womöglich mit Einfahrt. Süd- und Oststadt ausgeschlossen. Genaue direkte Offerten sende man unter Nr. 4423 an das Kontor des Tagblattes.

## Blau- und schwarze Tuchröcke

nebst solchen Hosen, sowie mehrere Gummiregenmäntel von Herrschaftskutschern, Stadt-, Schul- u. Bureaubedienten so gleich zu kaufen gesucht bei Landauer, Sofienstraße 20, 3. Stock. Postkarte genügt.

## Privat-Kostgeberei-Eröffnung.

Empfehle vorzüglichem Mittag- und Abendtisch 50 Pfg. bis 1 Mk., Abendessen 35 Pfg. bis 1 Mk. Alkoholfreie Getränke, Kaffee, Thee, Chocolate etc. Dejeuner, Dinners und Soupers sowie einzelne Gerichte bei feinsten Zubereitung über die Straße.

A. Booth, Marienstraße 17, 2 St.

## Ein Kind

wird von kinderlosem Ehepaar gegen einmalige Vergütung an Kindesstatt angenommen. Gute Behandlung wird zugesichert. Offerten unter Nr. 4352 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

## Töchterpensionat

von Frau Dr. Martha Fischer, Auerbach a. d. B. (Hessen), Luftkurort. Ausbildung junger Mädchen in Hauswirtschaft, Handarbeiten (Näh, Schneiderei, Wäsche), Sprachen, Literatur, Musik. Das Institut befindet sich in der schönsten Lage Auerbachs, drei Minuten von Bensheim. Villa mit großem Garten, herzliches Familienleben. Vorzügliche Referenzen. Pensionspreis monatlich incl. Unterricht 55 Mark. Näheres Prospekte.

\* Empfehle mein großes Lager vorzüglicher deutscher Rothweine.

Billigste Preise. Streng reelle Bedienung.

W. Wagenmann, Weingroßhandlung, Sedanstraße 11.

## Rum, Arac, Bunscheffenzen

empfehlen

Karl Baumann, Akademiestraße 20.

## \*6.1. Seelig's unübertroffenen candirten Kornkaffee

empfehlen in frischer Waare J. Wähle, Douglasstraße, Anton Kienz, Westendstraße.

# Grosser Ausverkauf.

Ein großer Posten zurückgesetzter, farbiger

## Waschstoffe

für Blousen, Kleider, Herrenhemden etc., ganz bedeutend unter Preis, theilweise zur Hälfte der bisherigen Preise.

Den Rest der zurückgesetzten

## Damen-Gravatten

bedeutend unter Preis.

**Franz Perrin,**  
Großherzogl. Hoflieferant,  
Kaiserstraße 124 b.

## Zinscoupons per 1. Juli 1902

löse ich von heute an ohne Abzug ein.

Den An- und Verkauf von Werthpapieren jeglicher Art besorge ich coulantest.

**A. Marx, Bankgeschäft, Friedrichsplatz II.**

Grosse Auswahl  
in  
praktischen  
**Verlobungs- u. Hochzeits-  
Geschenken**  
der Luxus- u. Haushaltsbranche.  
**Stets Neuheiten!**  
**Billige Preise!**  
**Herm. Schmidt Nachf.**  
**L. Wohlschlegel,**  
jetzt **Kaiserstrasse 173,**  
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.  
Fernsprechanschluss Nr. 37.



**Edelrad-Fahrräder,**  
absolut erstklass. deutsch. Fa-  
brikat. **Herrenrad. v. 85**  
**Mk., Damenrad. von 106**  
**Mk., extra starke Mill-**  
**tärräder 115 Mk.** (keine  
Ramschwaare) nur 1902er Mod.,  
volle Garantie, a. Wunsch jed.  
Masch. 14 Tage z. Probe, reich-  
halt. Catalog umsonst. **Scholz, Fahrrad-**  
**Manufact., Steinau a. Oder, No. 22. 4410.**

**Kaiserstraße 70.**  
**Hohlschleiferei**  
mit elektr. Betrieb.  
Schleifereien vom Feinsten bis zum Ge-  
wöhnlichsten, auch kleine Maschinen u. s. w.  
sowie alle einschlägigen Reparaturen werden  
bei mir unübertroffen ausgeführt.  
Zugleich empfehle meine echten  
**Solinger Stahlwaaren u. Waffen**  
aller Art.  
33. Hochachtungsvoll  
**Aug. Eichhorn,**  
Kaiserstraße 70, Marktplatz.

**Piano-Reparaturen**  
aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste  
ausgeführt von  
**J. Kunz,** langjähriger Geschäftsführer  
der Firma **Schweissgut,**  
Douglasstrasse 22.

**Ungeziefer**  
10.3.  
  
aller Art  
beseitigt gründlich die Desinfektions-  
Anstalt **August Gessler,**  
Karlsruhe, 138 Kaiserstraße 138.  
Bitte auszuscheiden und aufzubewahren.

**Millerain Pluvial,**  
**American-Kleider-Röcke**

für Reise, Bergtouren und Sport,



**Porös!**  
**Alleinverkauf bei**

**Wasserdicht!**

**S. Model.**

Zur gefl. Besichtigung  
meiner  
**Special-Ausstellung**  
in den Räumen der städtischen Aus-  
stellungshalle erlaube mir ergebenst  
einzuladen.  
**Installations-Geschäft**

**CONRAD SCHWARZ**  
**KARLSRUHE**  
Waldstrasse 89

Geöffnet von Morgens 8 Uhr bis  
Abends 10 Uhr.

TELEFON 1017.



DRUCKEREI  
 DRUCKEREI  
 DRUCKEREI  
 DRUCKEREI

EUGEN LANGER  
 KAISERPLATZ.  
 3.2.

**Geschäftliche Mittheilung.**

Flügel werden von den Firmen **Verbug, Könisch** und **Schiedmayer** in höchster Vollendung hergestellt. Dem Publikum sind in der Regel nur die Namen einiger Fabrikanten bekannt, welche, kostbare Geldopfer für diese Klänge bringend, fast allein auf den Concertprogrammen figuriren.

Beim Ankauf eines Flügels ist jedoch zu beachten, daß die Instrumente obengenannter Firmen Mangel jener Klänge sich etwas niedriger im Preise stellen und daß der Vertreter derselben, Herr **S. Maurer** in Karlsruhe, um mit Erfolg zu konkurriren, unter Verzichtleistung auf einen Theil seines berechtigten Nuzens eine Preisstellung ermöglicht, die für jeden Käufer nicht nur eine **Ersparnis von einigen Hundert Mark**, sondern auch den **Erwerb von Instrumenten allerersten Rangs von unübertroffener Qualität** gewährleistet.

**Wilh. Wagner,**  
**A. Mayerle Nachf.,**  
 Herrenstraße 8.  
 Telephon 1479.

Wasser- & Gasanlagen,  
 Closet- & Saderinrichtungen,  
 — Saubereinigung —  
 Reparaturen  
 unter Garantie  
 billigst.



**Kaiser-Panorama.**  
 Kaiser-Passage 38.  
 8. bis mit 14. Juni:

**Das malerische Tyrol.**

Junsbrud, Ober-Junthal, Achen-See, Brenner  
 ist noch diese Woche ausgestellt.

Karlsruhe, den 3. Juni 1902.

Die Verleihung des Ehrenzeichens für Arbeiter und männliche Diensthöten.

Das von Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog durch landesherrliche Verordnung vom 11. November 1895 gestiftete Ehrenzeichen für Arbeiter und männliche Diensthöten für treue Pflichterfüllung wird auch dieses Jahr wieder in den dazu geeigneten Fällen auf den Geburtstag Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs verliehen werden. Anträge auf Verleihung des Ehrenzeichens sollen seitens der Arbeitgeber oder Dienstherren bei der Gemeindebehörde des Sitzes des Betriebs (in der Stadt Karlsruhe beim Bezirksamt) bis spätestens 15. Juli eingereicht sein. Die Medaille ist nur für männliche Arbeiter und Diensthöten bestimmt und es zählen zu den ersteren auch die sogenannten Vorarbeiter und Werkmeister, während solche Betriebsbeamte, welche über eine besondere technische und wissenschaftliche Ausbildung verfügen, nicht in Betracht kommen. Einerlei ist, ob die Arbeiter in privaten Betrieben, oder in solchen der Gemeinden oder anderer öffentlicher Korporationen oder des Staates beschäftigt sind. Voraussetzung für die Verleihung der Medaille ist aber immer die Beschäftigung in einem wirtschaftlichen oder gewerblichen Betriebe. Als Grundsatz gilt dabei, daß die Verleihung nur an solche Arbeiter und Diensthöten erfolgt, welche nach vollendetem 25. Lebensjahr mindestens 30 Jahre ununterbrochen in demselben Arbeits- oder Dienstverhältnis gestanden haben. In Bezug auf die Voraussetzung des ununterbrochenen Verweilens in demselben Arbeits- oder Dienstverhältnis ist zu bemerken, daß nicht jeder Wechsel in der Person des Arbeitgebers als Unterbrechung des Arbeitsverhältnisses anzusehen ist. Wenn z. B. eine Fabrik in andere Hände übergeht, oder wenn der Diensthöte nach dem Tode seines Dienstherrn bei dessen Familie im Dienst verbleibt, wird eine Unterbrechung nicht angenommen. Auch sollen kleinere Unterbrechungen im Arbeitsverhältnis, wenn sie — z. B. wegen bloß vorübergehender Einstellung des Betriebs — ohne Verschulden des Arbeiters entstanden sind, außer Betracht bleiben.

# Damenwäsche

in  
**großer Auswahl**

bei  
**bekannt billigen Preisen**

empfiehlt

## M. Schneider.

**Auf der II. Internationalen Ausstellung von Hunden aller Rassen in Mannheim**

erhielten meine großen, kurzhaarigen, rehbr., 1 Jahr alten

### Windhunde

in offener Klasse 63 den I., III. und Ehren-Preis.

Ich verkaufe dieselben zu billigsten Preisen; auch habe ich noch einige Rüden 10 Wochen alter, weißer, schön gezeichnete kurzhaar. Windhunde und gebe ich dieselben zu 20 Mk. das Stück ab.

Leopold Meeß, Douglasstraße 22.

### Dankagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme an dem herben Verluste unseres theuren, unverglichen, nun in Gott ruhenden Vaters, Sohnes, Bruders, Schwagers, Schwiegervaters und Onkels

## Josef Lieber, Großh. Hofmusiker a. D.,

sowie für die zahlreichen Blumen Spenden und Leichenbegleitung sprechen wir auf diesem Wege den herzlichsten Dank aus.

Insbondere danken wir dem Herrn Stadtpfarrer Rohde für die trostreichen Worte, sowie dem Hornquartett des Großh. Hoftheater-Orchesters für die lehrerwiesene Ehre.

Karlsruhe, den 6. Juni 1902.

### Die trauernden Hinterbliebenen.

### Karlsruher Rheinhafen-Schiffsverkehr am 25./30. Mai 1902.

Angelommen			Abgegangen		
Schiffe	mit Tonnen	Ladung	Schiffe	mit Tonnen	Ladung
Kammengießer 18	955	Kohlen	Vormwärts	562	Holz
" 5	900	"	Maria Elisabeth	165	"
Karoltna	900	"	Badenia VII	53	Stückgut
Fortschritt	500	"	Heinrich	37	Bier
Kaiser Wilhelm	515	"	Olga	429	Holz
Anna	400	Getreide, Stückgut	Einigkeit	572	"
Andreas Mchenbach	860	Kohlen			
Badenia VII	250	Stückgut			
Ludwig	600	Kohlen, Koks			
Marie Adele	50	Saat, Papier			
Rassovia	200	Holz			

# Waschblusen

## S. Model. aus Cattun, Batist, Leinen, Organdy etc.

in grossartiger Auswahl

Von den billigsten Preislagen an.

# Metallwaaren zum Bemalen

sowie Aquarell- und Oelfarben, Pinsel, Malvorlagen zc. nebst bekanntem großem Lager in Gegenständen zum Brennen und Schnitzen empfiehlt

Ernst Kirchenbauer, Kaiserpassage 9 und 11, Specialgeschäft für Liebhaberkünste.

## Dankfagung.

In die Heimath zurückgekehrt, erlauben wir uns, Allen, die unserem Sohne

## Heinrich Müller

die letzte Ehre erwiesen haben, den tiefgefühlten Dank auf diesem Wege Ausdruck zu geben.

Hameln, den 5. Juni 1902.

Eduard Müller und Frau.

Neu zugegangen:

719. B. Schröder, Karlsruhe, „Der Feldberg im Mai 1902 vom Erlendruck gesehen“.  
720. Clara Schubert, Karlsruhe, „Kirchen“.  
721. Olga Schirlich, München, „Gestrichter Wandbehang“.  
722. Willi Hesse, Karlsruhe, „Knabenportrait“ (Pastell).  
723-728. Oskar Graf, München, „Collection“.  
729. B. Schneider, Ulbingen, „Kohlenzeichnung“.  
730. Schrader, Julius, „Graf Molke“, aus Besitz Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs.  
731. Mathäus Schiefl, München, „Farb. Zeichnungen, Erwin v. Steinbach“.  
732. Derselbe, „Alpenkönig“.  
733. Derselbe, „Ulrich v. Richtenstein“.  
734. Derselbe, „Einsiedler“.  
735. Derselbe, „Heimkehr“.  
736-746. H. Schröller, München, „10 Rahmen“, Zeichnungen.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Linkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10-12 Uhr. Eintritt frei.

Ausstellung der Festgaben zum 50 jährigen Regierungsjubiläum Seiner Königlich Hohheit des Großherzogs im Großh. Kunstgewerbemuseum. Geöffnet an Sonntagen von 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, an Werktagen ausschließlich Montag und Samstag von 10-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. Eintritt unentgeltlich.

Jubiläums-Kunstausstellung auf dem Festhallenplatz vom 24. April bis 15. Oktober. Täglich geöffnet von 8 Uhr Vormittags bis Abends 7 Uhr, Eintritt 1 Mk. In den Geschäften von Gustav Schneider, Kaiserstraße 122, und L. Wohlisch Legel, Kaiserstraße 173, sind folgende Eintrittskarten zu haben: 1. Dauerkarten für Herren und Damen, auf den Namen lautend, unübertragbar, zu 5 Mk., 2. Hefte, enthaltend 20 Eintrittskarten, 15 Mk., 3. Hefte, enthaltend 10 Eintrittskarten, 8 Mk. Die Karten zu einmaligem Besuch der Ausstellung (Preis 1 Mk.) werden nur an der Kasse im Ausstellungsgebäude verkauft.

Ausstellung der Arbeiten der Großherzoglich-Schneiderischen Furtwängler im Großh. Kunstgewerbemuseum. Geöffnet an Sonntagen von 11-1 u. 2-4 Uhr, an Werktagen (auschl. Montag und Samstag) von 10-1 und 2-4 Uhr. Eintritt unentgeltlich.

Fachausstellung für Blechindustrie und Installation vom 1. bis 15. Juni in der städt. Ausstellungshalle. Täglich geöffnet Morgens von 8 bis Abends 10 Uhr. Eintrittspreis 50 Pf. Militär-Musik findet auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Nachmittags an statt.

Panorama, Festhallenplatz: Neu aufgestellt „Die Kreuzigung Christi mit Jerusalem“. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pf. Militär und Kinder 25 Pf.

## Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

**Großh. Kunsthalle.** Linkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett:** Historische Ausstellung von Bildnissen Seiner Königlich Hohheit des Großherzogs. **Kunstgewerbe-Museum.** Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, an Werktagen (auschl. Montag und Samstag) von 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags.

**Großh. Naturalienkabinett.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag u. Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

**Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags: Montag bis Samstag von 10-1/2 1 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2 3-5 Uhr. Außerdem in den Monaten April, Mai u. Juni: Abends: Dienstag u. Freitag von 1/2 8-1/2 10 Uhr. Während des Monats Juli ist des Büchersturzes wegen die Bibliothek geschlossen.

**Großh. Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet. **Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntags von 11 bis 1/2 1 und 2-4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8-9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet. **Großh. Sammlung von Werken der Kunst,** des

Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das Großherzogliche Haus Bezug habenden Gegenständen im Großh. Schloß, Eingang von der Baldhornstraße im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude bei der Schloßstraße. Unentgeltlich geöffnet in den Monaten Mai, Juni und September jeweils **Mittwochs** von 11-1 Uhr.

**Großh. botanischer Garten** (Linkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6-1/2 12 und 1-6 Uhr. Die **Pflanzenhäuser** bleiben der Ausräumarbeiten wegen bis auf Weiteres geschlossen.

**Stadtpark.** Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pf., für Kinder 5 Pf.

**Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen,** errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Thor.

**Denkmal Prinz Wilhelm von Baden,** ausgeführt von Professor Hermann Volz, im Schloßgarten an der Linkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

**Christuskirche,** welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, bei nicht Feiertag ist, von 11-1 Uhr Mittags zu Besichtigung offen gehalten.

**Badischer Kunstverein,** Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag und Mittwoch von 2-4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfennig. Ferner geöffnet Samstags von 2-4 Uhr und jeden **ersten und dritten** Sonntag im Monat Nachmittags von 2-5 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfennig.